

Beitrag Schützenjugend Bezirk Oberbayern:

Endkampf um den Gustav-Dahm-Gedächtnispokal

Erstmals wurde in diesem Jahr die Austragung der Bezirkspokale an Gauen vergeben. Den Gustav-Dahm-Gedächtnispokal mit der Luftpistole richteten die Verantwortlichen des Gau Altötting, federführend Gaujugendleiter Gerhard Wurm aus.

Der Endkampf fand im Schützenheim der VSSB Altötting statt. Sechs der sieben qualifizierten Gauen traten zum Finale an. Es wurden sehr gute Leistungen von den jungen Schützen gezeigt. Die Siegerehrung nahmen Bezirksjugendsportleiter Klaus Waldherr und der stellvertretende Bezirksschützenmeister Stefan Fersch vor. Sie bedankten sich bei den Ausrichtern für die Organisation und Durchführung des Pokalwettbewerbes. Drei Gaumannschaften lagen mit ihren Ergebnissen in diesem Jahr über dem Siegerergebnis von letztem Jahr.

Mit sehr guten 1641 Ringen setzte sich der Gau Schongau durch. Die Mannschaft aus Rosenheim erreichte mit 1617 Ringen den zweiten Platz. Nur zwei Ringe dahinter lagen mit 1615 Ringen die Titelverteidiger vom Gau Ingolstadt. Gastgeber Altötting erreichte mit 1589 Ringen den vierten Platz. Mit 1569 Ringen lagen die Schützen aus dem Gau Erding auf dem fünften Platz. Die Auswahl des Gau Schrobenhausen erreichte mit 1329 Ringen den sechsten Platz.

In der Schülerklasse schoss mit 184 Ringen Alessa Frische aus Ingolstadt das Topergebnis. Nur einen Ring weniger, 183 Ringe schoss Moritz Kleesattel vom Schützengau Erding. Martin Klampfleitner aus Rosenheim erreichte mit 173 Ringen das drittbeste Ergebnis. Auch in der Jugendklasse setzte sich die holde Weiblichkeit durch, mit 371 Ringen lag hier Lena Schwieger vom Gastgeber Altötting vorne. Sebastian Badmann aus Ingolstadt hatte das gleiche Ergebnis, allerdings die schlechtere letzte Serie. Konrad Brixner aus Rosenheim lag mit 364 Ringen auf Platz drei.

Michael Holderried aus Schongau war mit 377 Ringen der beste Schütze der Juniorenklasse B. Mit 356 Ringen folgte Martin Klein aus Altötting auf Platz zwei und Anton Widmann aus Erding lag mit 355 Ringen auf Platz drei.

Susanne Roß aus Rosenheim schoss bei den den Junioren A mit 377 Ringen ebenfalls ein sehr gutes Ergebnis. Matthias Holderried aus Schongau erreichte 370 Ringe und Andrea Heckner aus Ingolstadt errang in dieser Klasse mit 369 Ringen den dritten Platz.

Bei der Siegerehrung vor dem Schützenheim, waren mit Sebastian Kamhuber (Gau Altötting) und Franz Burgholzer (Gau Erding) auch zwei Gauschützenmeister zur Unterstützung ihrer Schützen mit dabei, gab es strahlende Gesichter bei der Pokalübergabe.



Bilder und Text: Gabriele Gams, Pressereferentin